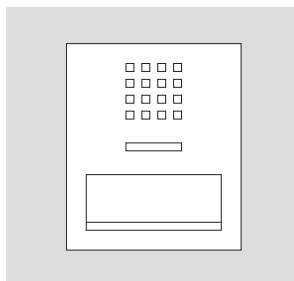


Siedle Steel



Produktinformation

**Unterputz-Türstation mit
Durchwurfbriefkasten**

Product information

**Flush-mounted door station
with pass-through letterbox**

Information produit

**Platine de rue encastrable
avec boîte aux lettres avec
porte à l'arrière**

Opuscolo informativo
sul prodotto

**Posto esterno da incasso
con cassetta per le lettere
a scivolo**

Productinformatie

**Inbouw deurstation met
doorwerpbrievenbus**

Produktinformation

**Indmuringsdørstation med
indbygningspostkasse**

Produktinformation

**Dörrstation för infälld
montering med genomgå-
ende brevlåda**

Información de producto

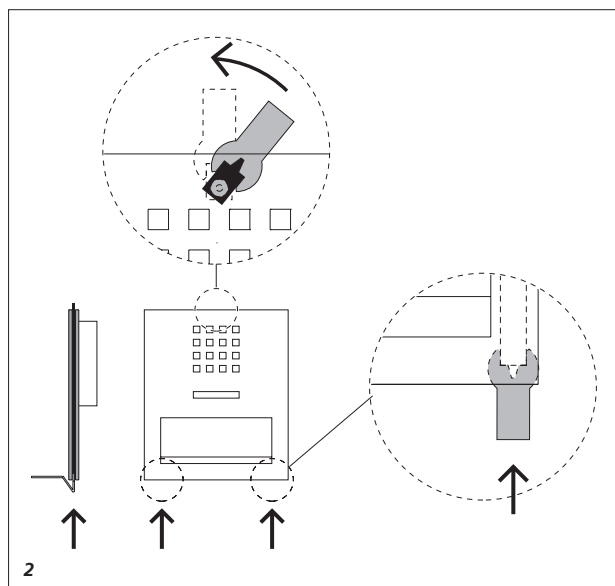
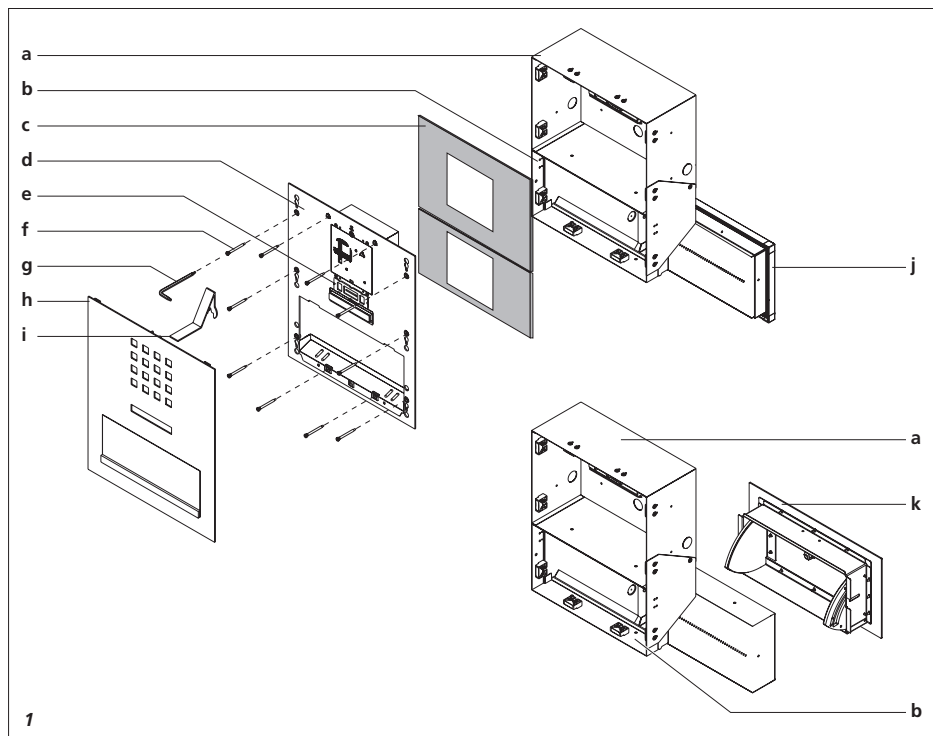
**Estacion de puerta para
montaje empotrado con
buzón pasante**

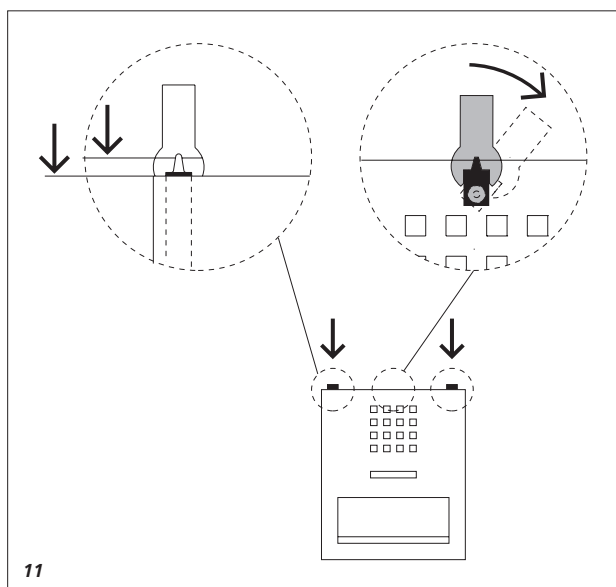
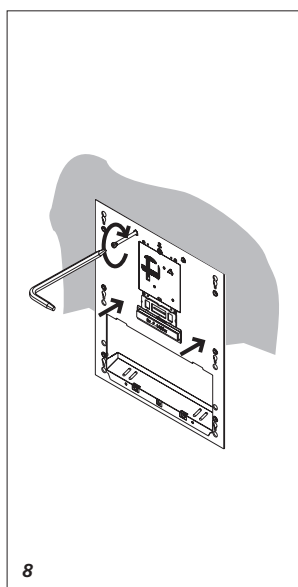
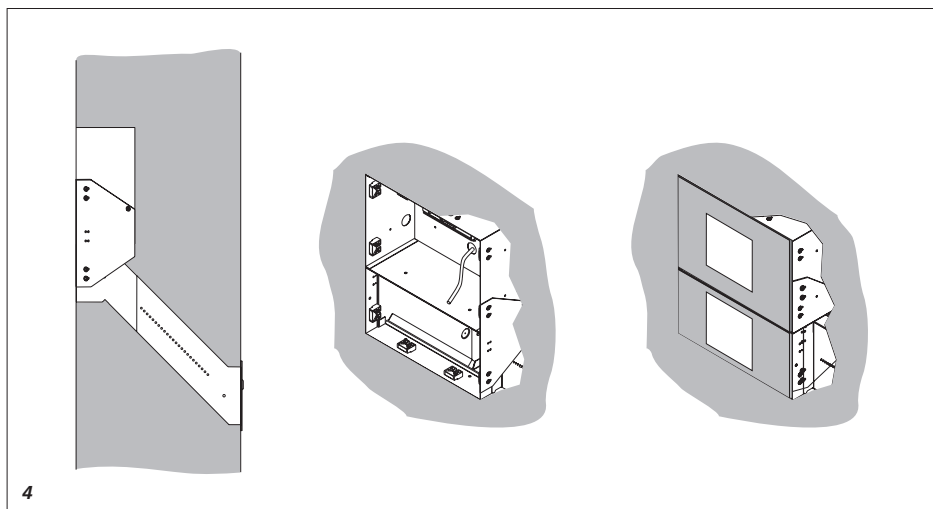
Informacja o produkcie

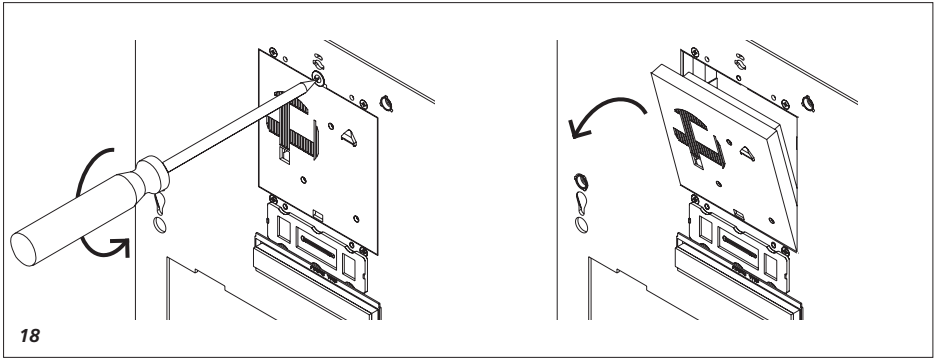
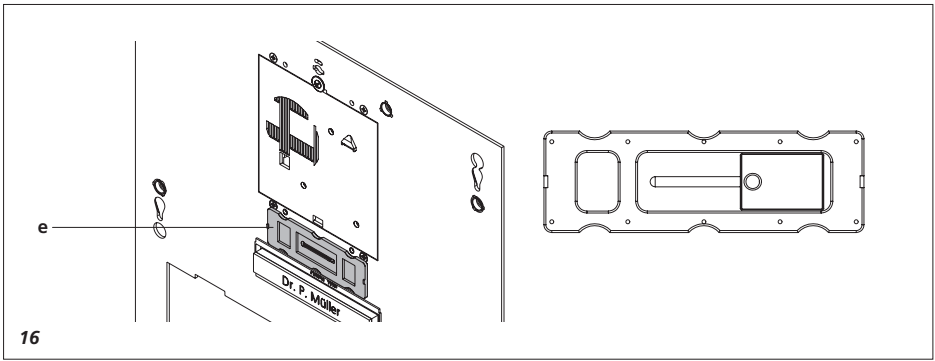
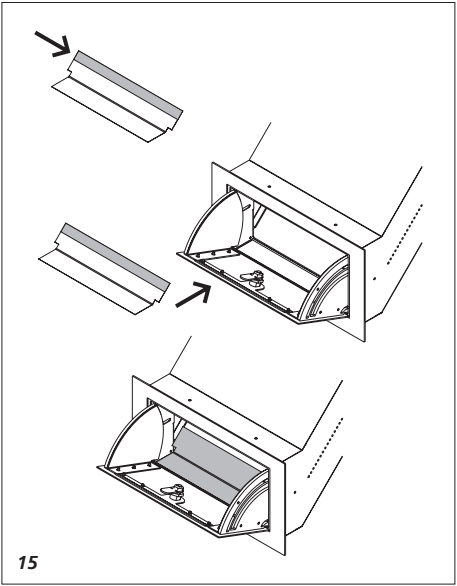
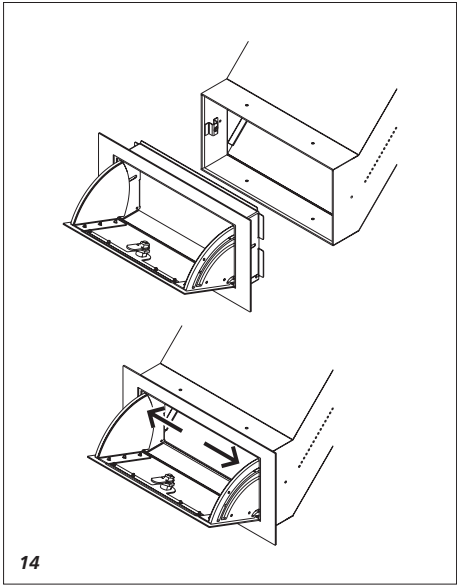
**Stacja domofonowa
zewnątrzna podtynkowa
z przelotową skrzynką na
listy**

Информация о продуктах

**Дверная панель вызова
для скрытого монтажа
с проходным почтовым
ящиком**







Anwendung

Für die Unterputzmontage in Wänden.

Die Einbautiefe ist variabel und kann an eine Mauerstärke von 290 bis 440 mm angepasst werden.

Elektrische Spannung



- Einbau, Montage und Servicearbeiten elektrischer Geräte dürfen ausschließlich durch eine Elektro-Fachkraft erfolgen.
- Der Austausch von Funktionseinheiten darf nur im stromlosen Zustand der Anlage und nur durch Fachpersonal erfolgen.

Hinweise

- Edelstahl und Aluminium sind Materialien auf der Basis natürlicher Rohstoffe. Beim Walzen und Polieren des Stahls bzw. Eloxieren des Aluminiums können kleine, haarfeine Unregelmäßigkeiten in der Oberfläche auftreten, die das Resultat des normalen Bearbeitungsprozesses sind und keine Materialfehler darstellen.
- Die Montageplatte mit den Funktionseinheiten darf nicht miteingeputzt werden. Wenn der Endputz zu einem späteren Zeitpunkt aufgebracht wird, müssen zuvor die Bedienplatte und die Montageplatte demontiert werden, da sonst die Türstation nicht mehr geöffnet werden kann, ohne dass die Fassade erheblich beschädigt wird.
- Schrauben beim Fixieren nicht mit zu hohem Drehmoment eindrehen! Wenn ein Akku-Schrauber verwendet wird, muss das Drehmoment auf $< 1,5 \text{ Nm}$ begrenzt sein.

• Regen

Briefkastenanlagen sind nach vorn abgedichtet. Sie sind gegen Spritzwasser und normalen Regen geschützt. Für ungeschützte, exponierte Einbausituationen, die häufigem Schlagregen ausgesetzt sind (z. B. Küstennähe), sind beim Einbau geeignete bauliche Maßnahmen zu treffen, um optimalen Regenschutz zu erreichen.

• Entnahmeseite im Außenbereich

Bei Montage einer Briefkastenanlage mit Durchwurfbriefkasten im Außenbereich, z. B. in eine Gartenmauer, ist für die Entnahmeseite ein bauseitiger Regenschutz oder eine entsprechende Mauernische mit Tropfkante vorzusehen.

• Umgebungsfeuchtigkeit

Naturstein und Beton haben die Eigenschaft, Feuchtigkeit zu speichern. Länger anhaltende Einwirkung von Feuchtigkeit kann zu Schäden am Gehäuse führen. Zudem kann direkter Kontakt mit Beton, Putz oder ähnlichen Baumaterialien aufgrund chemischer Reaktionen zu verstärkter Korrosion führen. Wir empfehlen, bei Einbau in z. B. Gartenmauern, die Kästen vor dem Einmauern zusätzlich mit einer geeigneten Folie oder einer Beschichtung vor Feuchtigkeit zu schützen.

• Druckeinwirkung

Durch das Gewicht feuchten Betons und/oder durch den Verdichtungsprozess können Gehäuse deformiert werden. Geeignete Abstützmaßnahmen in den Kästen müssen daher vorgesehen werden.

1 Lieferumfang

- a** Unterputzgehäuse
- b** Briefkastengehäuse mit Durchwurfschacht
- c** Putzschutzkarton
- d** Montageplatte inkl. Funktionseinheiten
- e** Prüfschachtabdeckung
- f** Spezialschrauben (Anzahl abhängig von der Gehäusegröße)
- g** Schraubendreher Torx
- h** Bedienplatte
- i** Montageschlüssel
- j** Briefentnahmetür mit Sichtfenster und Putzblende aus Strangpressprofilen oder
- k** Briefentnahmetür aufsetz- und verschiebbar, mit Putzblende als Frontplatte

Empfohlene Einbauhöhe:

- bei Anlagen mit Video ca. 1,60 m bis Kameramitte.
- bei Anlagen ohne Video sollte die Mitte des Gehäuses zwischen 1,40 m – 1,60 m liegen.

Montage

2 Bedienplatte mit beiliegendem Montageschlüssel lösen und abnehmen:

- Verriegelungsschienen am linken und rechten Rand nach oben schieben.
 - Verschlussstück am oberen Rand in der Mitte der Platte entriegeln. Das Verschlussstück am oberen Zentrierstift muss nach oben zeigen.
 - Bedienplatte abnehmen.
- 3** Putzschutzkarton aus dem Unterputzgehäuse entfernen.
- 4** Unterputzgehäuse mit Briefkasten in die Maueraussparung einsetzen und Kabel einführen.
- Unterputzgehäuse und Briefkasten mit dem Putzschutzkarton versteifen und frontbündig, oder bis zu 15 mm tiefer, einputzen (Putzausgleich max. 15 mm).

Installation, Inbetriebnahme und Programmierung

Alle verbauten Funktionseinheiten sind innerhalb der Steel-Anlage komplett vormontiert. Lediglich der Anschluss an die Installation muss vorgenommen werden.

Installation, Inbetriebnahme und Programmierung ist im entsprechenden Systemhandbuch beschrieben und liegt dem Netzgerät bzw. Server bei.

5 Spannung am vorhandenen Netzgerät abklemmen und gegen Wiedereinschalten sichern.

6 Anschluss nach entsprechendem Schaltplan vornehmen.

7 Anschlussstecker der Funktionseinheiten nach gleichen Farben auf die zugehörigen Stecksockel auf der Anschlussleiterplatte im Unterputzgehäuse stecken.

8 Die Montageplatte inkl. Funktionseinheiten einsetzen und mit den beiliegenden Spezialschrauben fixieren, leicht gegen die Wand drücken und verschrauben. Die Montageplatte muss horizontal und vertikal „plan“ sein.

9 Spannung anklemmen und Funktionsprüfung durchführen.

10 Lautstärkeeinstellung

Hinweis: Bei den Access-Türlautsprechern wird die Sprachlautstärke zentral am Access-Server konfiguriert. Bei allen anderen Türlautsprechern kann die Lautstärke mit dem Kunststoffschlüssel verändert werden, der in der Prüfschachtabdeckung eingelegt ist.

- Einstellung der Lautstärke vornehmen, Öffnung mit Symbol Lautsprecher. Bei der Einstellung ggf. die Handfläche ca. 5 cm vor der Jalousie bewegen, dabei darf keine Rückkopplung (Pfeifton) entstehen.

11 Bedienplatte auf die Montageplatte aufsetzen und mit dem Montageschlüssel verriegeln:

- Das Verschlussstück am oberen Zentrierstift muss zum Aufsetzen der Bedienplatte nach oben zeigen.
- Verschlussstück nach Aufsetzen der Bedienplatte verriegeln.
- Verriegelungsschienen am linken und rechten Rand nach unten schieben. Die Markierung am Montageschlüssel muss im verriegelten Zustand mit der Oberkante der Bedienplatte bündig sein.

Briefentnahmetür mit

Sichtfenster

12 Die komplett verschraubten Gehäuseteile frontbündig und auf der Innenseite etwas überstehend (bis zu 15 mm) einbauen.

13 Rahmen für Putzarbeiten gegen Verschmutzung schützen.

Briefentnahmetür aufsetz- und verschiebbar

Hinweis: Diese Briefentnahmetür kann nach dem Auftrag des Putzes eingebaut werden.

Durchwurfschacht für Putzarbeiten gegen Verschmutzung schützen.

14 Rückseitige Entnahmeseite mit geöffneter Tür auf den Durchwurfschacht aufsetzen und rechts und links verschrauben.

15 Doppelseitiges Klebeband der Spaltabdeckung abziehen, diese in den Durchwurfschacht einkleben und sorgfältig andrücken.

Die Klebefläche muss sich im Schacht befinden; Einbaulage beachten.

Service

Für Servicearbeiten muss die Bedienplatte abgenommen werden.

16 Messpunkte

Die Messpunkte der Funktionseinheiten, die parallel zu den Anschlussklemmen liegen, sind im eingebauten Zustand zugänglich. Der Prüfschacht ist in der Regel unter der entsprechenden Funktionseinheit angebracht, je nach Platz ggf. auch neben der Funktionseinheit.

Für Messungen muss die Prüfschachtabdeckung abgenommen werden. Nach dem Messen die Prüfschachtabdeckung wieder einsetzen.

Funktionseinheit austauschen

17 Spannung am vorhandenen Netzgerät abklemmen und gegen Wiedereinschalten sichern.

18 Funktionseinheit von der Montageplatte losschrauben, nach vorne kippen und von der Montageplatte abnehmen. Anschlussstecker abziehen.

19 Neue Funktionseinheit anschließen, einbauen und an der Montageplatte festschrauben.

20 Spannung anklemmen und Funktionsprüfung durchführen.

Service-Information

Jede Steel-Anlage ist individuell gefertigt und deshalb mit einer eindeutigen Kundenauftragsnummer versehen, die Sie an drei Stellen finden:

- auf der Montageplatte
- auf den Informationen für den Elektroinstallateur
- in der Infomappe für den Endkunden

Bitte geben Sie diese Kundenauftragsnummer bei allen Rückfragen, Service-Fällen und Ersatzteil-Bestellungen an. Wir haben alle wichtigen Merkmale Ihrer Steel-Anlage unter dieser Nummer gespeichert, um Sie im Bedarfsfall bei der Fehlersuche zu unterstützen und Sie mit den korrekten Ersatzteilen zu versorgen.

Application

For flush mounting in walls. The recessing depth is variable and can be adjusted to a wall thickness of 290 to 440 mm.

Electrical voltage



- Mounting, installation and servicing work on electrical devices may only be performed by a suitably qualified electrician.
- Function units may only be exchanged by specialist personnel when the equipment is not live, i.e. when disconnected from the mains.

Remarks

- Stainless steel and aluminium are both based on natural raw materials. When rolling and polishing steel/ anodizing aluminium, small hair-line irregularities can occur in the surface. These are the result of the normal machining process and do not constitute material faults.
- The mounting plate with the function units must not be plastered in at the same time. If the final plaster is applied later, the operating panel and the mounting plate must first be removed, as otherwise the door station can no longer be opened without considerable damage to the facade.
- Do not fasten the screws with excessive tightening torque! If a battery-driven screwdriver is used, the torque must be limited to < 1.5 Nm.

• Rain

Letterbox systems are sealed towards the front. They are protected against the effects of splash water and normal rainfall. For unprotected and exposed mounting situations with frequent exposure to driving rain (e.g. in coastal areas), take suitable construction measures when installing to achieve optimum rain protection.

• Removal side in the outside area

When mounting a letterbox system with pass-through letterbox outside, e.g. in a garden wall, a rail guard or suitable wall recess with drip edge must be provided by the client on the removal side.

• Ambient moisture

Natural stone and concrete have the ability to store moisture. The protracted effect of moisture can result in damage to the housing. Direct contact with concrete, plaster or similar building materials can result in increased corrosion due to chemical reactions.

When installing for instance in garden walls, we recommend providing additional protection against moisture into the compartments by using a suitable protective film or a coating.

• Effect of pressure

Housings can be deformed by the weight of wet concrete and/or by the compaction process. Suitable support measures should therefore be provided for in the box.

1 Scope of supply

- a** Flush-mount housing
- b** Letterbox housing with pass-through shaft
- c** Cardboard plaster protector
- d** Mounting plate including function units
- e** Inspection shaft cover
- f** Special screws (number dependent on the housing size)
- g** Torx screwdriver
- h** Operating panel
- i** Assembly key
- j** Letter removal door with viewing window and plaster trim made of extruded sections
- or*
- k** Letter removal door, can be mounted and displaced, with plaster trim as front panel

Recommended mounting height:

- In systems with video appr. 1.60 m to centre camera.
- In systems without video, the centre of the housing should be between 1.40 m and 1.60 m.

Mounting

2 Release the operating panel using the enclosed assembly key and take it off:

- Push the locking rails on the left and right-hand edge upwards.
- Unlock the locking element at the upper edge in the centre of the panel. The locking element on the upper centring pin must point upward.
- Take off the operating panel.

3 Remove the cardboard plaster protector from the flush-mount housing.

4 Position the flush-mount housing with letterbox in the wall recess and insert the cable. Reinforce the flush-mount housing and letterbox using the cardboard plaster protector and plaster in flush with the front or up to 15 mm deeper (plaster compensation max. 15 mm).

Installation, commissioning and programming

All installed function units are completely pre-assembled in the Steel system. All that is necessary is connection to the installation.

Installation, commissioning and programming are described in the relevant system manual and enclosed with the line rectifier/server.

5 Disconnect the power at the existing line rectifier and secure against switching back on.

6 Connect in accordance with the relevant circuit diagram.

7 Connect the connecting plugs of the function units into the matching colour coded socket on the connecting pcb in the flush-mount housing.

8 Insert the mounting plate including function units and fix using the enclosed special screws. Press lightly against the wall and screw in position. The mounting plate must be "level" in the horizontal and vertical direction.

9 Switch the supply voltage back on again and carry out a function check.

10 Volume setting

Note: On the Access door loudspeakers, the voice volume is configured centrally on the Access server. On all other door loudspeakers, the volume can be changed using the plastic key which is inserted in the inspection shaft cover.

- Set the volume, opening with the loudspeaker symbol. When setting the system, if applicable move the palm of one hand around 5 cm in front of the grille. This should not cause any feedback (whistling noise).

11 Place the operating panel on the mounting plate and lock using the assembly key:

- The locking element on the upper centring pin must point upward to attach the operating panel.
- Lock the locking element after mounting the operating panel.
- Push the locking rails on the left and right-hand edge downwards. The marking in the assembly key must be flush when locked with the upper edge of the operating panel.

Letter removal door with viewing window

12 Fit the fully screwed housing parts so they are flush-mounted and protrude slightly on the inside (up to 15 mm).

13 Protect the frame for plastering work against contamination.

Letter removal door can be mounted and displaced

Note: This letter removal door can be installed after the plaster has been applied.

Protect the pass-through shaft for plaster work against contamination.

14 Place the rear removal side with the door open onto the pass-through shaft and screw on the right and left.

15 Peel off the double-sided tape for covering the gap, stick the tape in the pass-through shaft and carefully apply pressure.

The adhesive surface must be located in the shaft. Pay attention to the mounting position.

Servicing

The operating panel must be removed for servicing.

16 Measurement points

The measurement points of the function units which are located parallel to the terminals are accessible when mounted. The test shaft is normally installed below the relevant function unit or depending on space, also next to the function unit where necessary.

For measurements, the test shaft cover must be removed. After measuring, replace the test shaft cover.

Exchange a function unit

17 Disconnect the power at the existing line rectifier and secure against switching back on.

18 Unscrew the function unit at the mounting plate, tilt forward at the top and remove from the mounting plate. Release the connecting plug.

19 Connect new function unit, insert and screw to the mounting plate.

20 Switch the supply voltage back on again and carry out a function check.

Servicing-Information

Every Steel system is individually produced and therefore has a unique customer order number which is located in three places:

- On the mounting plate
- On the information for the electrical installer
- In the information folder for the end customer

Please state this customer order number in connection with all enquiries, service callouts and spare part orders.

We have saved all the important characteristics of your Steel system under this number. This will facilitate the troubleshooting process and ensure that you receive the correct spare parts.

Application

Pour être encastrée dans des murs. La profondeur de montage est variable et peut être adaptée à une épaisseur de mur de 290 à 440 mm.

Tension électrique



- L'installation, le montage et l'entretien d'appareils électriques ne doivent être réalisés que par un spécialiste en électricité.
- Le remplacement des unités fonctionnelles ne doit être effectué qu'à l'état sans courant, par un personnel spécialisé.

Remarques

- L'acier inoxydable et l'aluminium sont des matériaux à base de matières premières naturelles. Lors du laminage et du polissage de l'acier ou de l'anodisation de l'aluminium, de petites irrégularités à la finesse d'un cheveu peuvent se produire à la surface, ces irrégularités sont le résultat du processus d'usinage normal et elles ne constituent pas des défauts de matière.
- La plaque de montage comportant les unités fonctionnelles ne doit pas être encastrée. Si le crépi final est appliqué plus tard, il faut auparavant démonter la platine de commande et la plaque de montage, faute de quoi la platine de rue ne pourra plus être ouverte sans endommager considérablement la façade.
- Lors du blocage, ne pas visser les vis en appliquant un couple trop important! Si l'on utilise à ces fins une visseuse à accumulateur, le couple doit être limité à < 1,5 Nm.

• Pluie

Les installations de boîtes aux lettres sont étanchéifiées vers l'avant. Elles sont protégées contre les projections d'eau et la pluie normale. Pour les emplacements de montage non protégés et exposés, où les pluies battantes sont fréquentes (p. ex. à proximité des côtes), des mesures constructives appropriées doivent être prises lors du montage, afin d'assurer une protection optimale contre la pluie.

• Côté prélèvement dans la zone extérieure

Lorsque l'on monte à l'extérieur, p. ex. dans un mur de jardin, une installation de boîtes aux lettres comportant des boîtes aux lettres avec porte à l'arrière, il faut prévoir pour le côté prélèvement une protection contre la pluie (à réaliser par le client) ou une niche correspondante, dans le mur, avec bord d'égouttage.

• Humidité ambiante

La pierre naturelle et le béton ont pour propriété d'emmagasinier l'humidité. Une influence prolongée de l'humidité peut avoir pour conséquence des endommagements du boîtier. De plus, un contact direct avec le béton, le crépi ou des matériaux de construction similaire peut, en raison de réactions chimiques, intensifier la corrosion.

Dans le cas d'un montage dans des murs de jardin, par exemple, nous conseillons d'ajouter une protection complémentaire des boîtes avant la maçonnerie, à l'aide d'un film approprié ou d'un revêtement protégeant contre l'humidité.

• Influence de la pression

Le poids du béton humide et/ou le processus d'étanchéité peuvent déformer les boîtiers. Des mesures de soutien appropriées dans les boîtiers doivent par conséquent être prévues.

1 Etendue de la fourniture

- a** Boîtier encastrable
- b** Boîtier de boîte aux lettres avec ouverture d'introduction
- c** Carton de protection du crépi
- d** Plaque de montage avec unités fonctionnelles
- e** Capot de l'orifice de contrôle
- f** Vis spéciales (nombre en fonction de la taille du boîtier)
- g** Tournevis Torx
- h** Platine de commande
- i** Clé de montage
- j** Porte de prélèvement avec hublot et cache-enduit en profilés extrudés ou
- k** Porte de prélèvement du courrier pouvant être fixée et déplacée, avec un cache-enduit comme façade

Hauteur de montage conseillée :

- dans le cas d'installations avec vidéo, environ 1,60 m jusqu'au centre de la caméra.
- dans le cas d'installations sans vidéo, le centre du boîtier encastrable doit se situer entre 1,40 m et 1,60 m.

Montage

2 Détacher et prélever la platine de commande à l'aide de la clé de montage jointe:

- Relever les rails de verrouillage des bords gauche et droit.
 - Déverrouiller l'élément de fermeture sur le bord supérieur au milieu de la platine. L'élément de fermeture de la goupille centrale supérieure doit être dirigé vers le haut.
 - Déposer la platine de commande.
- 4 Placer le boîtier encastrable, avec la boîte aux lettres, dans l'évidement pratiqué dans le mur, et introduire le câble. Renforcer le boîtier encastrable et la boîte aux lettres avec le carton de protection du crépi, et les encastrer affleurant sur la façade ou jusqu'à une profondeur de 15 mm (compensation de l'enduit max. 15 mm).**

Installation, mise en service et programmation

Toutes les unités fonctionnelles montées sont déjà entièrement prémontées dans l'installation Steel. Seul le raccordement à l'installation doit être effectué.

L'installation, la mise en service et la programmation sont décrites dans le manuel système correspondant, qui est joint au bloc d'alimentation et au serveur.

5 Couper la tension sur le bloc d'alimentation existant et empêcher toute remise sous tension.

6 Procéder au raccordement conformément au schéma de câblage correspondant.

7 Emboîter les connecteurs des unités fonctionnelles, par couleurs, sur les socles d'emboîtement correspondants de la carte de circuits imprimés de raccordement, dans le boîtier encastrable.

8 Mettre en place la plaque de montage comportant les unités fonctionnelles, la fixer à l'aide des vis spéciales jointes, la faire légèrement plaquer contre le mur et la visser. La plaque de montage doit être "plane" horizontalement et verticalement.

9 Rétablir la tension d'alimentation et procéder à un test fonctionnel.

10 Réglage du volume

Remarque : Le volume audio des haut-parleurs de porte Access est configuré de manière centralisée sur le serveur Access. Pour tous les autres haut-parleurs de porte, le volume peut être réglé à l'aide de la clé en plastique insérée dans le capot de l'orifice de contrôle.

- Procéder au réglage du volume, ouverture avec symbole haut-parleur. Lors du réglage, passer le cas échéant la paume de la main devant la grille, à 5 cm environ, aucun rétro-couplage (sifflement) ne devant alors se produire.

11 Placer la platine de commande sur la plaque de montage et la verrouiller avec la clé de montage :

- L'élément de fermeture de la goupille centrale supérieure doit être dirigé vers le haut pour la mise en place de la platine de commande.

- Verrouiller l'élément de fermeture après la mise en place de la platine de commande.

- Pousser les rails de verrouillage des bords gauche et droit vers le bas. Le repérage figurant sur la clé de montage doit, à l'état verrouillé, affleurer sur le bord supérieur de la platine de commande.

Porte de prélèvement avec hublot

12 Monter les pièces du boîtier complètement vissées en affleurement de la façade et de manière légèrement saillante (jusqu'à 15 mm) à l'intérieur.

13 Protéger le cadre contre les salissures lors des travaux d'enduisage.

Porte de prélèvement du courrier fixable et mobile

Remarque : Cette porte de prélèvement du courrier peut être installée après l'application de l'enduit.

Protéger l'ouverture d'introduction du courrier contre les salissures lors des travaux d'enduisage.

14 Placer le côté prélèvement arrière, la porte étant ouverte, sur la porte d'introduction, puis visser à droite et à gauche.

15 Retirer le ruban adhésif double face du couvre-fente, coller celui-ci dans la porte d'introduction et appuyer soigneusement.

La face adhésive doit se trouver dans la porte, respecter la position de montage.

Service

Pour effectuer les opérations de service, il faut d'abord démonter la plaquette de service.

16 Points de mesure

Les points de mesure des unités fonctionnelles, qui sont parallèles aux bornes de raccordement, sont accessibles à l'état monté. En règle générale, l'orifice de contrôle est situé sous l'unité fonctionnelle correspondant ou, selon l'espace disponible, à côté de l'unité fonctionnelle. Pour les mesures, il faut déposer le capot de l'orifice de contrôle. Après la mesure, remettre en place le capot de l'orifice de contrôle.

Remplacer l'unité fonctionnelle

17 Couper la tension sur le bloc d'alimentation existant et empêcher toute remise sous tension.

18 Dévisser l'unité fonctionnelle de la plaque de montage, la faire basculer par le haut vers l'avant et la déposer de la plaque de montage. Retirer la prise de raccordement.

19 Raccorder la nouvelle unité fonctionnelle, la mettre en place et la visser sur la plaque de montage.

20 Rétablir la tension d'alimentation et procéder à un test fonctionnel.

Service-Information

Chaque installation Steel est réalisée individuellement et est par conséquent munie d'un N° de commande du client clair que vous trouverez en trois endroits :

- sur la plaque de montage
- sur les informations pour l'installateur-électricien
- dans le dossier d'informations pour le client final

Nous vous demandons d'indiquer ce N° de commande du client pour toutes les questions que vous auriez à nous poser, pour les demandes de dépannage (service) et sur les commandes de pièces de rechange. Nous avons enregistré sous ce numéro toutes les caractéristiques importantes de votre installation Steel, afin de pouvoir en cas de besoin vous apporter notre aide dans la recherche des défauts et vous fournir les bonnes pièces de rechange.

Impiego

Il montaggio da incasso a parete. La profondità di montaggio è variabile e può essere adattata ad uno spessore del muro di 290–440 mm.

Tensione elettrica



- Gli interventi di installazione, montaggio e assistenza agli apparecchi elettrici devono essere eseguiti esclusivamente da elettricisti specializzati.
- La sostituzione delle unità funzionali può avvenire esclusivamente da parte di personale specializzare in assenza di corrente elettrica.

Avvertenze

- L'acciaio inox e l'alluminio sono materiali che derivano da materie prime naturali. Durante la laminazione e lucidatura dell'acciaio o l'anodizzazione dell'alluminio possono formarsi lievi e finissime irregolarità superficiali, che derivano dal normale processo di lavorazione e non costituiscono vizi del materiale.
- Il pannello di montaggio con le unità funzionali non deve essere intonacato. Qualora l'intonaco finale debba essere applicato in un momento successivo, occorre innanzi tutto smontare il pannello di comando e il pannello di montaggio, poiché in caso contrario non è più possibile aprire il posto esterno senza arrecare gravi danni alla facciata.
- Durante il fissaggio non avvitare le viti con coppia troppo elevata! Se si utilizza un cacciavite a batteria, la coppia di serraggio deve essere limitata a < 1,5 Nm.

• Pioggia

Gli impianti di cassette per le lettere sono impermeabilizzati verso la parte anteriore. Sono protetti contro gli spruzzi d'acqua e la pioggia normale. Per posizioni di montaggio non protette ed esposte a frequenti rovesci di pioggia (ad es. in prossimità di zone costiere), occorre adottare opportune misure costruttive in fase di montaggio per garantire una protezione ottimale dalla pioggia.

• Lato di prelievo all'esterno

Se un impianto di cassette per le lettere a scivolo viene montato all'esterno, ad es. in un muro del giardino, occorre prevedere per il lato di prelievo una protezione dalla pioggia da predisporre in loco oppure un'adeguata nicchia nel muro provvista di gocciolatoio.

• Umidità ambientale

La pietra naturale e il calcestruzzo hanno la caratteristica di immagazzinare umidità. L'azione prolungata dell'umidità può causare danni alla scatola. Inoltre, il contatto con il calcestruzzo, l'intonaco o materiali edili analoghi può intensificare la corrosione a causa di reazioni chimiche. In caso di montaggio ad esempio in muri di giardini, prima di effettuare la muratura consigliamo di proteggere le cassette dall'umidità anche con un'adeguata pellicola protettiva o con un rivestimento.

• Azione della pressione

Le scatole possono subire deformazioni per effetto del peso del calcestruzzo umido e/o a causa del processo di compattazione. Occorre, pertanto, prevedere adeguate misure di rinforzo nelle cassette.

1 Kit di fornitura

- a** Scatola da incasso
- b** Scatola della cassetta per le lettere con vano scivolo
- c** Cartoncino salva-intonaco
- d** Pannello di montaggio incl. unità funzionali
- e** Coperchio del vano di ispezione
- f** Viti speciali (numero variabile in funzione delle dimensioni della scatola)
- g** Cacciavite Torx
- h** Pannello di comando
- i** Chiave di montaggio
- j** Sportello di prelievo della posta con finestrella d'ispezione e cornice di finitura intonaco in profilati estrusi oppure
- k** Sportello di prelievo della posta sovrapponibile e scorrevole, con cornice di finitura intonaco come frontalino

Altezza di montaggio raccomandata:

- per gli impianti con funzione video circa 1,60 m fino al centro della telecamera.
- per gli impianti senza funzione video, il centro della scatola dovrebbe trovarsi fra 1,40 m e 1,60 m.

Montaggio

- 2** Svitare il pannello di comando con la chiave di montaggio in dotazione e staccarlo:
- Spingere verso l'alto le guide di bloccaggio sul bordo destro e sinistro.
- Sbloccare l'elemento di chiusura sul bordo superiore al centro del pannello. L'elemento di chiusura sul perno di centraggio superiore deve essere rivolto verso l'alto.
- Prelevare il pannello di comando.
- 3** Rimuovere il cartone di protezione dall'intonaco dalla scatola da incasso.

4 Inserire la scatola da incasso con la cassetta per le lettere nell'incavo nel muro e infilare il cavo. Rinforzare la scatola da incasso e la cassetta per le lettere con il cartone di protezione dall'intonaco e intonacare a filo oppure incassare ad una profondità fino a 15 mm (compensazione intonaco max. 15 mm).

Installazione, messa in funzione e programmazione

Tutte le unità funzionali integrate sono completamente pre-montate all'interno dell'impianto Steel. Deve essere effettuato esclusivamente il collegamento all'impianto elettrico. L'installazione, la messa in funzione e la programmazione sono descritte nel corrispondente manuale allegato all'alimentatore o al server.

5 Scollegare la tensione dall'alimentatore e metterlo in sicurezza per evitare una possibile riattivazione.

6 Effettuare l'allacciamento in conformità al corrispondente schema elettrico.

7 Connettere i connettori delle unità funzionali sui corrispondenti zoccoli ad innesto della scheda elettronica nella scatola da incasso, facendo attenzione alla corrispondenza dei colori.

8 Inserire il pannello di montaggio con le unità funzionali e fissare con le viti speciali in dotazione, premere leggermente contro la parete e avvitare. Il pannello di montaggio deve essere "piano" sia in verticale che in orizzontale.

9 Ricollegare la tensione di alimentazione e eseguire un controllo del funzionamento.

10 Regolazione del volume

Avvertenza: Il volume per i porter Access viene configurato a livello centrale nel server Access. Per tutti gli altri porter è possibile regolare il volume con la chiave di plastica inserita nel coperchio del vano d'ispezione.

- Effettuare la regolazione del volume (apertura con simbolo alto-parlante). Per la regolazione portare eventualmente il palmo della mano davanti alla griglia ad una distanza di circa 5 cm. Non deve verificarsi un ritorno del suono (fischio).

11 Applicare il pannello di comando sul pannello di montaggio e quindi fissare con la chiave di montaggio:

- L'elemento di chiusura sul perno di centraggio superiore deve essere rivolto verso l'alto per applicare il pannello di comando.

- Bloccare l'elemento di chiusura dopo avere applicato il pannello di comando.

- Spingere verso il basso i binari di bloccaggio sul bordo sinistro e destro. La marcatura sulla chiave di montaggio deve essere a filo con il bordo superiore del pannello di comando quando questo è bloccato.

Sportello di prelievo della posta con finestrella d'ispezione

12 Montare gli elementi della scatola interamente avvitati a filo e leggermente sporgenti sul lato interno (fino a 15 mm).

13 Il telaio deve essere protetto dalla sporcizia per i lavori di intonacatura.

Sportello di prelievo della posta sovrapponibile e scorrevole

Avvertenza: Questo sportello di prelievo della posta può essere installato anche dopo la posa dell'intonaco.

Proteggere il vano scivolo dalla sporcizia per i lavori di intonacatura.

14 Applicare il lato di prelievo posteriore con sportello aperto sul vano scivolo e avvitare sia a destra che a sinistra.

15 Staccare il nastro biadesivo dal coperchio fessurato, incollarlo nel vano scivolo e premere con cautela. La superficie adesiva deve trovarsi nel vano scivolo; fare attenzione alla posizione di montaggio.

Assistenza

In caso di intervento tecnico è necessario rimuovere il pannello dei comandi.

16 Punti di misurazione

I punti di misurazione delle unità funzionali, disposti parallelamente ai morsetti di collegamento, sono accessibili in stato montato. Il vano d'ispezione viene applicato solitamente sotto l'unità funzionale corrispondente; in base allo spazio disponibile può essere applicato anche accanto all'unità funzionale.

Per effettuare le misurazioni occorre asportare il coperchio del vano di ispezione. Dopo le misurazioni riapplicare il coperchio del vano di ispezione.

Sostituire l'unità funzionale

17 Scollegare la tensione dall'alimentatore e metterlo in sicurezza per evitare una possibile riattivazione.

18 Svitare l'unità funzionale dal pannello di montaggio, ribaltarla verso l'alto e in avanti, quindi staccarla dal pannello di montaggio. Scollegare il connettore.

19 Collegare, inserire e fissare al pannello di montaggio la nuova unità funzionale.

20 Ricollegare la tensione di alimentazione e eseguire un controllo del funzionamento.

Assistenza-Informazioni

Ogni impianto Steel è realizzato in maniera personalizzata, pertanto è corredato di un numero d'ordine cliente univoco, riportato in tre diverse posizioni:

- sul pannello di montaggio
- sulla nota informativa per l'elettrecista installatore
- nella cartella informazioni per il cliente finale

Si prega di indicare questo numero d'ordine cliente in qualsiasi richiesta, caso di assistenza e ordine di ricambi.

Tutte le caratteristiche principali del Suo impianto Steel sono state racchiuse in questo numero per supportare i nostri clienti nella ricerca e risoluzione dei guasti e garantire loro il corretto approvvigionamento di ricambi.

Toepassing

Voor de inbouw-montage in muren. De inbouwdiepte is variabel en kan aan een muursterkte van 290 tot 440 mm worden aangepast.

Elektrische spanning



- Inbouw, montage en onderhoudswerkzaamheden aan elektrische apparaten mogen uitsluitend door een elektro-vakman worden uitgevoerd.
- De omruil van de functie-eenheden mag alleen in uitgeschakelde toestand door vakpersoneel worden uitgevoerd.

Aanwijzingen

- Edelstaal en aluminium zijn materialen op basis van natuurlijke grondstoffen. Bij het walsen en polijsten van het staal resp. eloxeren van het aluminium kunnen kleine, haardunne onregelmatigheden in het oppervlak optreden, die het resultaat zijn van het normale bewerkingsproces en geen materiaalfouten vertegenwoordigen.
- De montageplaat met de functie-eenheden mag niet mee worden ingebouwd. Brievenbusinstallaties Wordt de eindstuc laag op een later tijdstip aangebracht, dan dienen vooraf de bedienplaat en de montageplaat te worden verwijderd, omdat anders het deurstation niet meer kan worden geopend zonder dat de façade aanzienlijk beschadigd wordt.
- Schroeven bij het fixeren niet met een te hoog draaimoment indraaien! Wordt daarbij een elektrische schroevendraaier gebruikt, dan dient het draaimoment op < 1,5 Nm te zijn begrensd.

• Regen

Brievenbusinstallaties zijn naar de voorzijde afgedicht. Zij zijn tegen spatwater en normale regen beschermd. Voor onbeschermd, geëxponeerde inbouw situaties, die zijn blootgesteld aan veelvuldige krachtige regen (bijv. bij de kust), dienen bij de inbouw geschikte bouwtechnische maatregelen te worden genomen om een optimale bescherming tegen de regen te bereiken.

• Uitnamezijde in het buitenbereik

Bij montage van een brievenbusinstallatie met doorwerpbrievenbus in het buitenbereik, bijv. in een tuinmuur, dient voor de uitnamezijde in een lokale regenbescherming of een geschikte nis in de muur met druiprand te worden voorzien.

• Omgevingsvochtigheid

Natuursteen en beton hebben de eigenschap, om vocht op te slaan. Langer aanhoudende inwerking van vocht kan tot schade aan de behuizing leiden. Bovendien kan direct contact met beton, pleister of soortgelijke bouwmaterialen vanwege chemische reacties tot versterkte corrosie leiden.

Wij adviseren, bij inbouw in bijv. muren van tuinen, de behuizingen voor het in metselen additioneel met een geschikt folie of een coating tegen doordringend vocht te beschermen.

• Drukinwerking

Door het gewicht van vochtig beton en/of door het verdichtingsproces kunnen behuizingen vervormd worden. Geschikte maatregelen om te stutten in de behuizingen dienen daarom te worden genomen.

1 Leveringsomvang

- a** Inbouwbehuizing
- b** Brievenbusbehuizing met doorwerpschacht
- c** Pleisterbeschermingskarton
- d** Montageplaat incl. functie-eenheden
- e** Testgatafdekking
- f** Speciale schroeven (Aantal afhankelijk van de behuizingsgrootte)
- g** Schroevendraaier torque
- h** Bedieningsplaat
- i** Montagesleutel
- j** Briefuitnamedeur met kijkvenster en pleisterklep uit strengdruiprofielen of
- k** Briefuitnamedeur opzet- en verschuifbaar, met pleisterklep als frontpaneel

Aanbevolen inbouwhoogte:

- bij installaties met video ca. 1,60 m tot het midden van de camera.
- bij installaties zonder video dient het midden van de behuizing tussen 1,40 m – 1,60 m te liggen.

Montage

2 Bedienplaat met meegeleverde montagesleutel losmaken en afnemen:

• Vergrendelingslijsten aan de linker en rechter rand naar boven schuiven.

• Afsluitstuk aan de bovenste rand in het midden van de plaat ontgrendelen. Het afsluitstuk op de bovenste centreerstift moet naar boven wijzen.

• Bedieningsplaat afnemen.

3 Stucbeschermingskarton uit de inbouwbehuizing verwijderen.

4 Inbouwbehuizing met brievenbus in de muur uitsparing plaatsen en kabel invoeren. Inbouwbehuizing en brievenbus met het stucbeschermingskarton verstijven en aan de voorkant, of tot maximaal 15 mm dieper, inbouwen (stuc egalatie max. 15 mm).

Installatie, ingebruikname en programmering

Alle verbouwde functie-eenheden zijn binnen de Steel installatie compleet voorgeassembleerd. Alleen de aansluiting op de installatie dient te worden uitgevoerd.

Installatie, ingebruikname en programmering zijn in het betreffende systeemhandboek beschreven en zijn meegeleverd bij de netvoeding resp. server.

5 Spanning op de aanwezige netvoeding afklemmen en beveiligen tegen opnieuw inschakelen.

6 Aansluiting volgens bijbehorend schema uitvoeren.

7 Aansluitstekkers van de functie-eenheden volgens dezelfde kleuren op de bijbehorende stekkerverbindingen op de aansluitprintplaat in de inbouwbehuizing steken.

8 *De montageplaat incl. functie-eenheden plaatsen en met de meegeleverde speciale schroeven fixeren, zacht tegen de muur drukken en vastschroeven. De montageplaat dient horizontaal en verticaal „vlak“ te zijn.*

9 Verzorgingsspanning weer inschakelen en functietest uitvoeren.

10 Volume instellen

Aanwijzingen: Bij de Access deurluidsprekers wordt het spraakvolume centraal op de Access server geconfigureerd. Bij alle andere deurluidsprekers kan het volume met de kunststof sleutel gewijzigd worden, die in de testgatafdekking is geplaatst.

- Instelling van het volume, opening met symbool luidspreker. Bij de instelling evt. de hand ca. 5 cm voor de jaloezie bewegen, daarbij mag geen terugkoppeling (fluittoon) ontstaan.

11 *Bedienplaat op de montageplaat zetten en met de montagesleutel vergrendelen:*

- *Het afsluitstuk op de bovenste centreerstift moet voor het plaatsen van de bedienplaat naar boven wijzen.*

- *Afsluitstuk na opzetten van de bedienplaat vergrendelen.*

- *Vergrendelingspallen aan de linker- en rechterkant naar beneden schuiven. De markering op de montagesleutel moet in vergrendelde toetsen overeenkomen met de bovenkant van de bedienplaat.*

Briefuitnamedeur met kijkvenster

12 De compleet vastgeschroefde behuizingdelen vanaf de voorzijde en aan de binnenkant iets overstaand (tot maximaal 15 mm) inbouwen.

13 Frame voor pleisterwerkzaamheden beschermen tegen vuil.

Briefuitnamedeur opzet- en verschuifbaar

Aanwijzingen: Deze briefuitnamedeur kan na de opdracht van het pleisterwerk worden ingebouwd. Doorwerpschacht voor pleisterwerkzaamheden beschermen tegen vuil.

14 *Uitnamezijde aan de achterkant met geopende deur op de doorwerpschacht zetten en rechts en links vastschroeven.*

15 *Dubbelzijdig plakband van de stucafdichting trekken, deze in de doorwerpschacht plakken en zorgvuldig aandrukken. Het plakband moet zich in de schacht bevinden, let op de inbouwpositie.*

Service

Voor service-doeleinden moet u de bedieningsplaat wegnemen.

16 Meetpunten

De meetpunten van de functie-eenheden, die parallel aan de aansluitklemmen liggen, zijn in de ingebouwde toestand toegankelijk. Het testgat is in de regel onder de betreffende functie-eenheid aangebracht, afhankelijk van de plaats evtl. ook naast de functie-eenheid. Voor metingen dient de proefschachtafdekking te worden verwijderd. Na het meten die proefschachtafdekking weer terug plaatsen.

Functie-eenheid omwisselen

17 Spanning op de aanwezige netvoeding afklemmen en beveiligen tegen opnieuw inschakelen.

18 *Functie-eenheid van de montageplaat losschroeven, van boven naar voren kliepen en van de montageplaat afnemen. Aansluitstekkers lostrekken.*

19 Nieuwe functie-eenheid aansluiten, plaatsen en op de montageplaat vastschroeven.

20 Verzorgingsspanning weer inschakelen en functietest uitvoeren.

Service-Informatie

Ieder Steel-installatie is individueel geproduceerd en daarom voorzien van een uniek klanten-opdrachtnummer, dat u op drie plaatsen vindt:

- op de montageplaat
- op de informatie voor de elektro-installateur
- in de infomap voor de eindgebruiker

Geeft u a.u.b. dit klanten-opdrachtnummer op bij alle vragen, servicegevallen en bestellingen van reserveonderdelen.

Wij hebben alle belangrijke kenmerken van uw Steel installatie onder dit nummer opgeslagen, om u indien nodig bij de foutopsporing te ondersteunen en u van de juiste reserve-onderdelen te voorzien.

Anvendelse

Til planmonteret montage i vægge. Monteringsdybden er variabel og kan tilpasses en murtykkelse på 290 til 440 mm.

Elektrisk spænding



- Indbygning og montering af samt servicearbejde på elektrisk materiel må kun foretages af en aut. elinstallatør.
- Udskiftning af funktionsenhederne må kun foretages i strømløs stand og kun af en aut. elinstallatør.

Bemærk

- Ædelstål og aluminium er materialer på basis af naturlige råstoffer. Ved valsning og polering af stålet resp. eloxering af aluminiumet kan der opstå små, hårfine ujævnheder på overfladen, som er et resultat af den almindelige bearbejdningsproces; der er ikke tale om en materialefejl.
- Montagepladen med funktionsenhederne må ikke omfattes af pudsningen. Hvis det endelige puds påføres på et senere tidspunkt, skal betjeningspladen og montagepladen afmonteres først, da dørstationen ellers ikke mere kan åbnes, uden at facaden tager betydelig skade.
- Pas på ved iskruning af skruer, at drejningsmomentet ikke er for højt! Hvis der hertil anvendes en batteridrevet skruemaskine, skal drejningsmomentet være begrænset til < 1,5 Nm.

• Regn

Postkasseanlæg er tætnet af fortil. De er beskyttet mod stænkvand og almindelig regn. Til ubeskyttede, udsatte indbygningssituationer, der hyppigt udsættes for slagregn (f.eks. i nærheden af kysten), skal der træffes byggemæssige foranstaltninger, der er egnede under indbygningen, for at opnå optimal regnbeskyttelse.

• Udtagningside udendørs

Når et postkasseanlæg med brevkasseboks monteres udendørs f.eks. i en havemur, skal der til udtagningsiden planlægges en byggemæssig regnbeskyttelse eller en passende murniche med dryppekant.

• Omgivende fugt

Natursten og beton har fugtlagrende egenskaber. Længere tids fugtpåvirkning kan føre til skader på kabinettet. Desuden kan direkte kontakt med beton, puds eller lignende byggematerialer føre til stærkere korrosion på grund af kemiske reaktioner. Vi anbefaler, at kasserne beskyttes mod fugtighed vha. et egnet folie eller en belægning, før de f.eks. indbygges i havemure.

• Trykpåvirkning

Vægten af fugtig beton og/eller komprimeringsprocessen kan forårsage deformation af kabinettet. Der skal derfor sørges for egnet understøtning i kasserne.

1 Leveringsomfang

- a** Indmuringsdåse
- b** Postkassekabinettet med brev-kassesprække
- c** Beskyttelseskarton
- d** Montageplade inkl. funktionsenheder
- e** Testskaktafdækning
- f** Specialskruer (antal afhænger af kabinettets størrelse)
- g** Skruetrækker Torx
- h** Frontplade
- i** Montagenøgle
- j** Postkasselåge med navneskiltvindue og blændramme af strengpressede profiler
- eller
- k** Postkasselåge kan påsættes og forskydes, med blændramme som frontplade

Anbefalet monteringshøjde:

- på anlæg med video ca. 1,60 m indtil midten på kameraet.
- på anlæg uden video bør midten på kabinettet være mellem 1,40 m – 1,60 m.

Montage

- 2 Løsn frontpladen med vedlagte montagenøgle og tag den af:**
 - Skub låseskinner på højre og venstre kant opad.
 - Frigør lukkestykket på den øverste kant i pladens midte. Lukkestykket på den øverste centreringstap skal pege opad.
 - Tag frontpladen af.
- 3 Fjern pudsbeskyttelseskarton fra indmuringsdåsen.**
- 4 Sæt indmuringsdåsen med postkasse ind i murens udsparring, og før kabler igennem. Stiv indmuringsdåsen og postkassen af med pudsbeskyttelseskartonen, og foretag pudsning, så fronten flugtes, eller op til 15 mm dybere (pudsudjævning maks. 15 mm).**

Installation, ibrugtagning og programmering

Alle indbyggede funktionsenheder er komplet formonteret i Steel-anlægget. Det er kun nødvendigt at tilslutte systemet til installationen. Installation, ibrugtagning og programmering er beskrevet i den tilhørende systemhåndbog og er vedlagt strømforsyningen eller serveren.

5 Fjern spænding på eksisterende strømforsyning og sikr mod genindkobling.

6 Foretag tilslutning i henhold til ledningsdiagrammet.

7 Stikkes funktionsenhedernes tilslutningsstik i de tilhørende stiftsokler på tilslutningsprintpladen i indmuringsdåsen, sorteret efter farve.

8 Indsæt montagepladen inkl. funktionsenhederne, og fikser med de medfølgende specialskruer, tryk let ind mod væggen, og skru fast. Montagepladen skal være "plan" såvel horisontalt som vertikalt.

9 Tilkobl spænding, og foretag funktionskontrol.

10 Lydstyrkeindstilling

Bemærk: Ved Access-dørhøjtalerne konfigureres voice volume centralt på Access-serveren. Ved alle andre dørhøjtalere kan lydstyrken ændres med plastknøglen, som befinder sig i testskaktafdækningen.

- Indstil lydstyrken, åbning med symbol "højtaler". Bevæg eventuelt håndfladen ca. 5 cm foran jalousien, når du indstiller – der må her ikke opstå tilbagekobling (hyletone).

11 Sæt betjeningspladen på montagepladen, og lås fast med montageøglen:

- Lukkestykket på den øverste centeringstap skal pege opad, for at frontpladen kan sættes på.
- Lås lukkestykket fast, efter at frontpladen er blevet sat på.
- Skub låseskinne nedad på kanterne til venstre og højre. Markeringen på montageøglen skal i fastlåst tilstand være plan med overkanten af betjeningspladen.

Postkasselåge med navneskiltvindue

12 De komplet sammenskruede kabinetdele monteres frontindfældet og en anelse ragende ud på inder-siden (op til 15 mm).

13 Rammer skal beskyttes mod snavs, inden pudsarbejdet påbegyndes.

Postkasselåge kan påsættes og forskydes

Bemærk: Denne postkasselåge kan indbygges, efter at pudset er påført. Brevkassesprækken skal beskyttes mod snavs, inden pudsarbejdet påbegyndes.

14 Sæt tømningssiden bagtil på brevsakten med døren åben, og skru fast til højre og venstre.

15 Træk sprækkeafdækningens dobbeltsidede klæbebånd af, klæb afdækningen ind i brevsakten, og tryk den omhyggeligt fast. Klæbefladen skal befinde sig i skakten, vær opmærksom på monteringspositionen.

Service

Ved service skal frontpladen tages af.

16 Målepunkter

Funktionsenhedernes målepunkter, der ligger parallelt med tilslutningsklemmerne, er tilgængelige i indbygget tilstand. Testskakten er som regel anbragt under den pågældende funktionsenhed, alt efter pladsforholdene, evt. ved siden af funktionsenheden.

Til målinger skal målepunkt-afdækningen tages af. Sæt målepunktafdækningen på plads igen efter målingen.

Skift funktionsenheden

17 Fjern spænding på eksisterende strømforsyning og sikr mod genindkobling.

18 Skru funktionsenheden på montagepladen løs, vip den fremad foroven og tag den af montagepladen. Fjern tilslutningsstik.

19 Den nye funktionsenhed sluttes til, indbygges og skrues fast på montagepladen.

20 Tilkobl spænding, og foretag funktionskontrol.

Service-Information

Hvert enkelt Steel-anlæg er fremstillet individuelt og derfor forsynet med et entydigt kundeordrenummer, der findes tre steder:

- på montagepladen
- på informationerne til el-installatøren
- i informationsmappen til slutkunden

Angiv venligst dette kundeordrenummer, hvis du har spørgsmål, hvis noget skal repareres, og hvis du bestiller reservedele.

Vi har gemt alle vigtige særpræg for dit Steel-anlæg under dette nummer, så vi kan hjælpe dig med at søge efter fejlen og bestille de korrekte reservedele, hvis der skulle være brug for det.

Användning

För infälld montering i väggar. Monteringsdjupet är variabelt och kan anpassas till en murtjocklek på 290 till 440 mm.

Elektrisk spänning



- Installation, montering och servicearbeten på elektriska apparater får utföras endast av behörig eltekniker.
- Utbytet av funktionsenheterna får utföras endast i strömlöst tillstånd av specialister.

Hänvisningar

- Ädelstål och aluminium är material som är baserade på naturliga råmaterial. Vid valsningen och poleeringen av stålet, alt. anodiseringen av aluminiumet, kan små, hårfina ojämnheter uppstå i materialets yta. De orsakas under den normala bearbetningsprocessen och är alltså inget materialfel.
- Monteringsplattan med funktionsenheterna får inte bli inputsad. Om den slutgiltiga putsen läggs på vid senare tillfälle, måste manöverplattan och monteringsplattan först demonteras, eftersom det annars inte längre är möjligt att öppna dörrstationen utan att fasaden skadas ordentligt.
- Fäst inte skruvarna genom att dra åt dem med ett för högt vridmoment! Om en batteridriven skruvdragare används, måste vridmomentet begränsas till $< 1,5 \text{ Nm}$.

• Regn

Brevlådeanläggningarna är tätade mot framsidan. De är skyddade mot stänkvatten och normalt regn. För oskyddade, utsatta monteringsställ, som ofta utsätts för slagregn (t.ex. vid kusten), måste lämpliga konstruktiva åtgärder vidtagas vid monteringen, för att kunna uppnå ett optimalt regnskydd.

• Med tömningssida utomhus

När en brevlådeanläggning med genomgående brevlåda ska monteras utomhus, t.ex. i en trädgårdsmur, måste man även förutse ett regnskydd för tömningssidan, eller en passande nisch med droppkant i muren.

• Omgivningsfuktighet

Natursten och betong har egenskapen att lagra fuktighet. När fuktigheten får verka under en längre tid, kan detta leda till skador på höljet. Dessutom kan kemiska reaktioner orsakade av den direkta kontakten med betong, puts eller liknande byggmaterial leda till kraftigare korrosion.

När lådorna monteras i t.ex. trädgårdsmurar, rekommenderar vi att dessutom skydda dem mot fuktighet med hjälp av en lämplig folie eller en beläggning, innan de muras in.

• Tryckpåverkan

Den fuktiga betongens vikt och/eller tätningsförloppet kan deformera höljet. Därför måste lådorna förses med lämpligt stöd.

1 Leveransomfång

a Hölje för infälld montering

b Brevlådshölje med genomgående schakt

c Puttskyddskartong

d Monteringsplatta inkl. funktionsenheter

e Skydd för kontrollschaktet

f Specsialskruvur (antalet beror på höljets storlek)

g Skruvmejsel Torx

h Manöverplatta

i Monteringsnyckel

j Tömningsdörr med tittfönster och puttskydd av strängpressprofiler eller

k Tömningsdörr som kan monteras och förskjut, med puttskydd som frontplatta

Rekommenderad monteringshöjd:

- vid anläggningar med video ca 1,60 m till mitten på kameran.
- vid anläggningar utan video måste mitten på höljet befinna sig mellan 1,40 m – 1,60 m.

Montage

2 Lossa och ta av manöverplattan med den bifogade monteringsnyckel:

- Skjut låsskenorna på den vänstra och den högra kanten uppåt.

- Lossa låsstyckets låsning vid den övre kanten i mitten på plattan.

Låsstycket vid det övre centreringsstiftet måste visa uppåt.

- Ta av manöverplattan.

3 Ta ut puttskyddskartongen ur det infällbara höljet.

4 Sätt in det infällbara höljet med brevlådan i urspringen i muren och för in kabeln. Förstärk det infällbara höljet och brevlådan med puttskyddskartongen och putsa in dem plant med fronten eller upp till 15 mm djupare (putsutjämning max. 15 mm).

Installation, idrifttagning och programmering

Alla monterade funktionsenheter är komplett förmonterade i Steel-anläggningen. Endast anslutningen till installationen måste utföras. Installationen, idrifttagningen och programmeringen beskrivs i den beträffade systemhandboken, som har bifogats nätadaptern alt. servern.

5 Koppla från spänningen på det befintliga nätaggregatet och säkra den mot att kunna kopplas in igen.

6 Utför anslutningen enligt det beträffade kopplingschemat.

7 Stick in funktionsenheternas anslutningskontakter i stickuttagen i samma färg på anslutningskretskortet i det infällbara höljet.

8 Sätt in monteringsplattan inklusive funktionsenheterna och fixera med de bifogade specialskruvarna, tryck lätt mot väggen och skruva ihop. Monteringsplattan måste vara "riktad exakt" horisontalt och vertikalt.

9 Koppla åter in försörjningsspänningen och genomför en funktionskontroll.

10 Ljudstyrkeinställning

Hänvisningar: För Access-dörrhögtalaren konfigureras ljudstyrkan för talet centralt på Access-servern. För alla andra dörrhögtalare kan ljudstyrkan regleras med plastnyckeln, som har lagts in i kontrollschaktet.

- Ställ in ljudstyrkan, öppningen med symbolen högtalare. Under inställningen, rör vid behov handen ca 5 cm framför gallret, det får inte uppstå någon återkoppling (pipton).

11 Placera manöverplattan på monteringsplattan och lås fast med monteringsnyckeln:

- För att kunna placera manöverplattan korrekt, måste det övre centreringsskiftet på låsstycket peka uppåt.
- Lås fast låsstycket, efter det att manöverplattan har satts på.
- Skjut låsskenorna på den vänstra och högra kanten nedåt. I låst tillstånd måste markeringen på monteringsnyckeln befinna sig i jämnhöjd med manöverplattans överkant.

Tömningsdörr med tittfönster

12 Montera den komplett hopskruvade höljesdelen plant med fronten och så, att insidan skjuter över något (max. 15 mm).

13 Skydda ramen under putsarbetena så, att den inte kan smutas ned.

Tömningsdörr som kan sättas på och förskjutas

Hänvisningar: Tömningsdörren kan monteras efter inputsningen.

Skydda det genomgående schaktet så, att det inte kan smutas ned under putsarbetena.

14 Sätt på baksidans tömningssida med öppen dörr på det genomgående schaktet och skruva fast till höger och till vänster.

15 Dra av det dubbelsidiga klisterbandet som täcker över spalten, klistra fast det i det genomgående schaktet och tryck till ordentligt. Klisterytan måste befinna sig i schaktet, ge akt på monteringsläget.

Service

För service måste manöverplattan tas bort.

16 Mätpunkter

Funktionsenheternas mätpunkter, som ligger parallellt mot anslutningsklämmorna, är tillgängliga i monterat tillstånd. I regel är kontrollschaktet placerat under den beträffade funktionsenheten eller, när det finns plats, bredvid funktionsenheten.

För att kunna utföra mätningarna, måste skyddet till kontrollschaktet tas av. När mätningen är avslutad, ska skyddet till kontrollschaktet sättas tillbaka.

Byt ut funktionsenheten

17 Koppla från spänningen på det befintliga nätaggregatet och säkra den mot att kunna kopplas in igen.

18 Skruva loss funktionsenheten från monteringsplattan, fäll den framåt upptill och ta av den från monteringsplattan. Dra ur anslutningskontakten.

19 Anslut, montera och skruva fast den nya funktionsenheten på monteringsplattan.

20 Koppla åter in försörjningsspänningen och genomför en funktionskontroll.

Service-information

Varje Steel-anläggning tillverkas individuellt och är därför försett med ett eget kundordernummer, som återfinns på tre ställen:

- på monteringsplattan
- på informationerna för elinstallatören
- i infomappen för slutkunden

Ange detta kundordernummer vid alla förfrågningar, servicetillfällen och reservdelsbeställningar.

Vi har sparat alla viktiga uppgifter om din Steel-anläggning under detta nummer, för att kunna hjälpa till vid felsökning och kunna leverera korrekta reservdelar.

Aplicación

Para el montaje empotrado en paredes.

La profundidad de montaje es variable y puede adaptarse de pared de 290 hasta 440 mm.

Tensión eléctrica



- La integración, montaje y los trabajos de servicio en aparatos eléctricos deben ser realizados exclusivamente por electricistas especializados.
- La sustitución de las unidades funcionales debe realizarse únicamente con la instalación sin corriente y solo por personal especializado.

Notas

- El acero inoxidable y el aluminio son materiales basados en materias primas naturales. En el laminado y el pulido del acero o bien en el anodizado del aluminio, se pueden producir pequeñas irregularidades muy finas en la superficie, las cuales representan el resultado del proceso de mecanizado normal, no tratándose de defectos de material.
- La placa de montaje con las unidades funcionales no está permitido utilizarla. Si el revoque final se aplica en un momento posterior, se deben desmontar previamente la placa de manejo y la placa de montaje, ya que, de lo contrario, ya no puede abrirse la estación de puerta sin que la fachada sufra daños enormes.
- A la hora de inmovilizar un tornillo, no atornillarlo con un par excesivo! Si se utiliza un atornillador a batería, el par de apriete debe estar limitado a < 1,5 Nm.

• Lluvia

Los sistemas de buzón disponen de una obturación hacia delante. Están protegidos contra salpicaduras de agua y contra la lluvia normal. En el caso de situaciones de montaje no protegidas y expuestas a lluvia directa frecuente (p. ej. en las inmediaciones de la costa), será preciso tomar medidas constructivas adecuadas para el montaje con el fin de lograr una protección óptima contra la lluvia.

• Lado de extracción en el exterior

A la hora de montar un sistema con buzón pasante en el exterior, por ejemplo, en un muro de jardín, deberá preverse para el lado de extracción una protección contra la lluvia en el lugar de instalación o un correspondiente nicho de muro con canto de goteo.

• Humedad ambiental

La roca natural y el hormigón poseen la propiedad de almacenar la humedad. Los ataques de larga duración de la humedad pueden provocar daños en la carcasa.

Además, el contacto directo con hormigón, enlucido o materiales de construcción parecidos pueden causar una fuerte corrosión debido a reacciones químicas.

En caso de, por ejemplo, realizar el montaje en muros de jardín, recomendamos proteger los buzones antes de empotrarlos con una lámina adecuada o un recubrimiento para protegerlos de la humedad.

• Efecto de la presión

Las carcasas de los buzones pueden sufrir deformaciones debidas al peso del hormigón húmedo y/o a la compactación. Por este motivo, deben preverse medidas de apoyo adecuadas en los buzones.

1 Alcance de suministro

- a** Carcasa de empotrar
- b** Carcasa de buzón con boca de entrada de correo
- c** Cartón protector del revoque
- d** Placa de montaje incl. unidades funcionales
- e** Tapa de la boca de inspección
- f** Tornillos especiales (cantidad dependiente del tamaño de la carcasa)
- g** Destornillador Torx
- h** Placa de manejo
- i** Llave de montaje
- j** Portezuela de extracción de correo con ventanilla y embellecedor para revoque de perfiles extruidos o
- k** Portezuela de extracción de correo acoplable y desplazable, con embellecedor para revoque como panel frontal

Altura de montaje recomendada:

- En instalaciones con vídeo, aprox. 1,60 m hasta el centro de la cámara.
- En instalaciones sin vídeo, el centro de la carcasa debe estar situado entre 1,40 m – 1,60 m.

Montaje

2 Soltar y retirar la placa de mando con la llave de montaje que se adjunta:

- Desplazar hacia arriba los carriles de enclavamiento del borde izquierdo y del borde derecho.
- Desbloquear la pieza de cierre en el borde superior del centro de la placa. La pieza de cierre en el perno de centrado superior debe apuntar hacia arriba.
- Retirar la placa de manejo.

3 Extraer de la carcasa de empotrar el cartón protector del revoque.

4 Insertar la carcasa de empotrar con el buzón en la abertura del muro e introducir el cable. Regular la carcasa de empotrar y el buzón con el cartón protector del revoque y empotrar en el revoque con el frontal enrasado o hasta 15 mm más profundo (compensación del revoque máx. 15 mm).

Instalación, puesta en servicio y programación

Todas las unidades funcionales integradas vienen completamente pre-montadas dentro del sistema Steel. Debe realizarse únicamente la conexión a la instalación.

La instalación, la puesta en servicio y la programación se describen en el correspondiente manual del sistema y se adjuntan a la fuente de alimentación o bien al servidor.

5 Desconectar la tensión de los bornes de la fuente de alimentación y enclavarla para impedir su reconexión.

6 Realizar la conexión según el esquema eléctrico correspondiente.

7 Enchufar los conectores de conexión de las uniones funcionales según idénticos colores en los correspondientes zócalos de la placa de circuito impreso de conexión de la carcasa de empujar.

8 Colocar la placa de montaje incl. unidades funcionales y fijar con los tornillos especiales que se adjuntan, empujar ligeramente contra la pared y atornillar. La placa de montaje debe quedar "plana" tanto horizontal como verticalmente.

9 Conectar de nuevo la tensión de alimentación y realizar una comprobación funcional.

10 Ajuste de volumen

Nota: En los altavoces de puerta Access se configura el volumen de voz de forma centralizada en el servidor Access. En todos los demás altavoces de puerta se puede modificar el volumen con la llave de plástico insertada en la tapa de la boca de inspección.

- Realizar el ajuste del volumen, en la abertura con el símbolo de altavoz. En el ajuste, en su caso, mover la palma de la mano aprox. 5 cm delante de la persiana, no debiendo oírse ningún ruido de acoplamiento (pitido).

11 Colocar la placa de manejo sobre la placa de montaje y enclavar con la llave de montaje:

- La pieza de cierre en el perno de centrado superior debe apuntar hacia arriba para fijar la placa de manejo.
- Bloquear la pieza de cierre tras colocar la placa de manejo.
- Empujar hacia abajo los rieles de bloqueo en los bordes izquierdo y derecho. La marca de la llave de montaje debe quedar enrasada con el borde superior de la placa de manejo cuando ésta está bloqueada.

Portezuela de extracción de correo con ventanilla

12 Montar las piezas de la carcasa completamente atornilladas al ras de la parte frontal y sobresaliendo algo en el lado interior (hasta 15 mm).

13 Proteger el marco para que no se ensucie durante los trabajos de revoque.

Portezuela de extracción de correo acoplable y desplazable

Nota: Esta portezuela de extracción de correo puede integrarse después del revoque.

Proteger la boca de entrada del correo para que no se ensucie durante los trabajos de revoque.

14 Colocar la cara de extracción posterior con la puerta abierta sobre la boca pasante y atornillarla en los lados derecho e izquierdo.

15 Retirar la cinta adhesiva por ambos lados de la tapa de la rendija, pegar la tapa en la boca pasante y repasar a presión con cuidado. La cara adhesiva debe encontrarse dentro de la boca; Tener presente la orientación de montaje.

Servicio

Para trabajos de servicio, se debe retirar la placa de manejo.

16 Puntos de medida

Los puntos de medida de las unidades funcionales situadas paralelas a los bornes de conexión están accesibles cuando dichas unidades están montadas. Por regla general, la boca de inspección se encuentra debajo de la unidad funcional correspondiente o, dependiendo del espacio disponible, junto a la unidad funcional.

Para mediciones, es posible retirar la tapa de la boca de inspección. Tras la medición, colocar de nuevo la tapa de la boca de inspección.

Cambiar la unidad funcional

17 Desconectar la tensión de los bornes de la fuente de alimentación y enclavarla para impedir su reconexión.

18 Desatornillar la unidad funcional de la placa de montaje, bascularla hacia delante en la parte superior y retirarla de la placa de montaje.

Extraer el conector de conexión.

19 Conectar la nueva unidad funcional, montarla y atornillarla firmemente a la placa de montaje.

20 Conectar de nuevo la tensión de alimentación y realizar una comprobación funcional.

Servicio-Información

Cada instalación Steel se fabrica de modo individualizado y, por este motivo, está provista de un número de orden de fábrica inequívoco que podrá localizar en tres lugares:

- En la placa de montaje
- En la información para el instalador eléctrico
- En el dossier informativo para los clientes finales

Por favor, indique este número de orden de fábrica en todas las consultas, intervenciones de servicio y pedidos de piezas de recambio. Hemos guardado con este número todas las características importantes de su instalación Steel para, en caso necesario, asistirles en la localización de fallos y proporcionarles las piezas de recambio correctas.

Zastosowanie

Do montażu podtynkowego w ścianach.
Głębokość zabudowy jest zmienna i można ją dopasować do ścian o grubości od 290 do 440 mm.

Napięcie elektryczne



- Wbudowanie, montaż i prace serwisowe na urządzeniach elektrycznych może wykonywać jedynie uprawniony elektryk.
- Wymianę modułów funkcyjnych można wykonywać tylko po odłączeniu systemu od zasilania elektrycznego i wyłącznie przez wykwalifikowany personel.

Wskazówki

- Stal szlachetna i aluminium są materiałami opartymi na naturalnych surowcach. Podczas walcowania i polerowania stali lub anodowania aluminium mogą pojawić się małe, włoskowate nierówności powierzchni, które są wynikiem normalnego procesu obróbki i nie stanowią wady materiał.
- Nie wolno zatynkować płyty montażowej z modułami funkcyjnymi. Jeśli wierzchnia warstwa tynku będzie naniesiona w późniejszym terminie, należy przedtem zde-montować panel sterowania i płytę montażową, w przeciwnym razie nie będzie można otworzyć stacji zewnętrznej bez znacznego uszkodzenia elewacji.
- Przy mocowaniu nie wkręcać śrub używając zbyt dużego momentu obrotowego! Jeśli używana jest wkrętarka akumulatorowa, moment obrotowy musi być ograniczony do < 1,5 Nm.

• Opady deszczu

Systemy ze skrzynkami na listy zostały od przodu uszczelnione. Są zabezpieczone przed przyskającą wodą i normalnymi opadami deszczu. W przypadku montażu w miejscach niezabezpieczonych i wyeksponowanych, które są narażone na częste, ulewne deszcze (np. na wybrzeżu), należy zastosować odpowiednie środki konstrukcyjne zapewniające ochronę przed deszczem.

• Strona do wyjmowania poczty od zewnątrz

Przy montażu systemu wyposażonego w zewnętrzną przelotową skrzynkę na listy, np. w murze ogrodowym, stronę, od której będzie wyjmowana poczta, należy odpowiednio zabezpieczyć przed deszczem lub wykonać stosowne zagłębienie w murze oraz okapnik.

• Wilgotność otoczenia

Kamień naturalny i beton charakteryzują się zdolnością do zatrzymywania wilgoci. Długotrwale oddziaływanie wilgoci może skutkować uszkodzeniem obudowy. Ponadto bezpośredni kontakt z betonem, tynkiem i podobnymi materiałami budowlanymi może powodować szybsze korodowanie na skutek reakcji chemicznych.

W przypadku montażu np. w murze ogrodowym zalecamy przed wmurowaniem zabezpieczyć dodatkowo skrzynkę przed wilgocią odpowiednią folią lub powłoką.

• Wpływ nacisku

Pod wpływem ciężaru mokrego betonu oraz/lub przez proces zagęszczania może dojść do zdeformowania obudowy. Dlatego w skrzynkach na listy muszą być przewidziane odpowiednie środki podpierające konstrukcję.

1 Zakres dostawy

- a** Obudowa do montażu podtynkowego
- b** Obudowa skrzynki na listy z wrzutnikiem
- c** Tektura chroniąca przed zaprawą
- d** Płyta montażowa w komplecie z modułami funkcyjnymi
- e** Osłona otworu rewizyjnego
- f** Specjalne wkręty (ilość zależy od wielkości obudowy)
- g** Wkrętak typu torx
- h** Panel sterowania
- i** Klucz montażowy
- j** Kłapka do wyjmowania listów z wizjerem i osłona podtynkowa z profili tłoczonych lub
- k** Kłapka do wyjmowania listów gotowa do montażu i otwarcia, z osłoną podtynkową pełniącą funkcję panelu przedniego

Zalecana wysokość montażu:

- dla systemów z transmisją wideo ok. 1,60 m od środka kamery.
- dla systemów bez transmisji wideo środek obudowy powinien znajdować się na wysokości 1,40 m – 1,60 m.

Montaż

2 Odmocować panel sterowania załączonym kluczem montażowym i wyjąć:

- Przesunąć do góry szyny blokujące na lewej i prawej krawędzi.
- Odręglować element zamykający na górnej krawędzi na środku płyty. Element zamykający na górnym kołku centrującym musi być ustawiony jak wskazówka zegara na godzinę 12.
- Zdjąć panel sterowania.

3 Usunąć z obudowy podtynkowej tekturę chroniącą przed zaprawą.

4 Złożyć obudowę podtynkową ze skrzynką na listy do otworu w murze i wprowadzić kabel. Usztywnić obudowę podtynkową ze skrzynką na listy za pomocą tektury chroniącej przed zaprawą i zatynkować w jednej płaszczyźnie z powierzchnią ściany lub wpuścić na 15 mm (warstwa wyrównująca tynku max. 15 mm).

Instalacja, uruchomienie i programowanie

Wszystkie moduły funkcyjne są zamontowane fabrycznie w instalacji Steel. Należy wykonać tylko podłączenie do instalacji budynku. Montaż, uruchomienie i programowanie opisane są w odpowiednim podręczniku obsługi systemu, dołączonym do zasilacza lub serwera.

5 Odłączyć zasilanie napięciem na posiadanym zasilaczu sieciowym i zabezpieczyć przed przypadkowym włączeniem.

6 Podłączyć na podstawie odpowiedniego schematu elektrycznego.

7 Podłączyć wtyczkę płaską modułu funkcyjnego zgodnie z kolorami do odpowiednich gniazd podłączeniowych na drukowanej płycie podłączeniowej w obudowie podtynkowej.

8 Założyć płytę montażową z modułami funkcyjnymi i ustalić załączonymi wkrętami specjalnymi, lekko docisnąć do ściany i przykręcić. Płyta montażowa musi być równa w płaszczyźnie „poziomej i pionowej”.

9 Podłączyć napięcie i wykonać test funkcji.

10 Regulacja głośności

Wskazówka: W przypadku głośników przydrzwiowych Access konfiguracja głośności rozmowy odbywa się z poziomu centralnego serwera Access. We wszystkich innych głośnikach przydrzwiowych głośność można zmienić, wkładając plastikowy klucz do osłony otworu rewizyjnego.

- Ustawić głośność – otwór z symbolem głośnika. Podczas regulacji przesuwając powierzchnię dłoni w odległości ok. 5 cm od kratki głośnika, nie powinno powstać przy tym sprzężenie zwrotne (trzaski lub piski).

11 Założyć panel sterowania na płytę montażową i zablokować go kluczem montażowym:

- *Przy zakładaniu panelu sterowania element zamykający na górnym kołku centrującym musi być ustawiony jak wskazówka zegara na godzinę 12.*

- *Zaryglować element zamykający po zamontowaniu panelu sterowania.*

- *Przesunąć w dół prowadnice ryglujące znajdujące się przy lewej i prawej krawędzi. W zamkniętym stanie oznaczenie na kluczu montażowym musi pokrywać się z górną krawędzią panelu sterowania.*

Klapka do wyjmowania listów z wizjerem

12 Zamontować skrócone śrubami części obudowy, tak aby były zlicowane od przodu i nieco wystawały po stronie wewnętrznej (do 15 mm).

13 Zabezpieczyć ramę przed zabrudzeniem na czas prac tynkarskich.

Klapka do wyjmowania listów gotowa do montażu i otwarcia

Wskazówka: Klapkę do wyjmowania listów można zamontować po położeniu tynku.

Wrzutnik należy zabezpieczyć przed zabrudzeniem na czas prac tynkarskich.

14 Założyć tylną stronę do wybiegania listów z otwartymi drzwiczkami na szufladę skrzynki przelotowej i przykręcić z prawej i lewej strony.

15 Ściągnąć dwustronną taśmę osłaniającą szczelinę, nakleić w szufladzie skrzynki przelotowej i dokładnie docisnąć.

Powierzchnia klejona musi się znajdować w szufladzie; pamiętać o prawidłowej pozycji montażowej.

Serwis

Podczas prac serwisowych panel sterowania musi być zdemonstrowany.

16 Punkty pomiarowe

Punkty pomiarowe tych modułów funkcyjnych, które są położone równolegle do zacisków przyłączeniowych, dostępne są w zamontowanym stanie. Otwór rewizyjny umieszcza się z reguły pod danym modułem funkcyjnym, zależnie od miejsca jego montażu, lub obok modułu funkcyjnego.

Podczas pomiarów pokrywa komory pomiarowej musi być usunięta. Po zakończeniu pomiaru należy z powrotem założyć pokrywę komory pomiarowej.

Wymienić moduł funkcyjny

17 Odłączyć zasilanie napięciem na posiadanym zasilaczu sieciowym i zabezpieczyć przed przypadkowym włączeniem.

18 Odkręcić moduł funkcyjny na płycie montażowej, przechylić górę do przodu i zdjąć z płytki montażowej. Odłączyć wtyczkę podłączeniową.

19 Podłączyć, zamontować i przykręcić do płyty montażowej nowy moduł funkcyjny.

20 Podłączyć napięcie i wykonać test funkcji.

Serwis-Informacja

Wszystkie stacje zewnętrzne Steel wykonywane są na indywidualne zamówienie, dlatego oznaczone są unikalnym numerem zamówienia klienta, który można znaleźć w trzech miejscach:

- na płycie montażowej
- na karcie informacyjnej dla elektryka
- w teście z danymi dla klienta końcowego

Numer zamówienia klienta należy podawać we wszystkich zapytaniach, w przypadku napraw serwisowych oraz przy zamawianiu części zamiennych.

Pod tym numerem zarejestrowane są wszystkie ważne dane stacji zewnętrznej Steel umożliwiające w razie potrzeby zapewnienie klientowi pomocy przy diagnozowaniu usterek oraz zaopatrzenie go w odpowiednie części zamienne.

Область применения

Для скрытого монтажа в стены. Монтажная глубина может быть различной, она может быть подогнана к ширине кладки в диапазоне от 290 до 440 мм.

Электрическое напряжение



- Встраивание, монтаж и обслуживание электроприборов разрешается выполнять только квалифицированным электрикам.
- Замену функциональных узлов разрешается выполнять только в обесточенном состоянии системы и только квалифицированному персоналу.

Указания

- Нержавеющая сталь и алюминий – материалы на основе природного сырья. При вальцевании и полировании стали и анодировании алюминия может возникать мельчайшая неоднородность поверхности, которая является результатом нормального процесса обработки и не представляет собой дефект материала.
- Монтажную плиту с функциональными узлами запрещается заштукатуривать. Если окончательный слой штукатурки нанесен позднее, то предварительно необходимо демонтировать панель управления и монтажную плиту, т. к. в противном случае дверная панель вызова больше не может быть открыта без значительных повреждений фасада.
- При фиксации не ввинчивать винты со слишком большим моментом затяжки! При использовании аккумуляторного винтоверта момент затяжки должен быть ограничен < 1,5 Нм.

• Дождь

Системы почтовых ящиков имеют лицевое уплотнение. Они защищены от водяных брызг и обычного дождя. Для открытых, незащищенных мест, которые часто подвергаются действию ливней (например, в прибрежных зонах), в целях обеспечения оптимальной защиты от дождя при монтаже следует принять подходящие строительные меры.

• Сторона выемки в наружной зоне

При монтаже системы с проходными почтовыми ящиками в наружной зоне, например, в каменной ограде сада, заказчик должен предусмотреть для стороны выемки защиту от дождя или соответствующую нишу в ограде со сливной полочкой.

• Окружающая влага

Природный камень и бетон имеют свойство накапливать влагу. Длительное воздействие влаги может приводить к повреждениям корпуса. Кроме того, прямой контакт с бетоном, штукатуркой или аналогичными строительными материалами в связи с химическими реакциями может приводить к ускорению коррозии. Мы рекомендуем при монтаже, например, в каменную ограду сада, перед замуровыванием дополнительно защитить ящик от проникновения влаги подходящей пленкой или покрытием.

• Воздействие давления

Под действием веса влажного бетона и/или вследствие процесса уплотнения корпус может быть деформирован. Поэтому необходимо предусмотреть подходящие меры по поддержке ящика.

1 Объем поставки

- a** Корпус для скрытого монтажа
- b** Корпус почтового ящика с проходной шахтой
- c** Защитный картон
- d** Монтажная плита, включая функциональные узлы
- e** Крышка контрольной шахты
- f** Специальные винты (количество зависит от размеров корпуса)
- g** Отвертка для винтов Torx
- h** Панель управления
- i** Монтажный ключ
- j** Дверца для выемки почты со смотровым стеклом и монтажной планкой из прессованных панелей или
- k** Дверца для выемки почты выполнена накладной и подвижной, с монтажной планкой в качестве лицевой панели

Рекомендуемая высота монтажа:

- в системах с видео ок. 1,60 м до центра камеры.
- в системах без видео центр корпуса должен находиться на высоте 1,40 м – 1,60 м.

Монтаж

- Отсоединить панель управления прилагаемым монтажным ключом и снять ее:
 - Стопорные направляющие у левого и правого края сместить вверх.
 - Разблокировать запорное устройство у верхнего края в центре платы. Запорное устройство у верхнего центрирующего штифта должно быть направлено вверх.
 - Снять панель управления.
- Удалить защитный картон из корпуса для скрытого монтажа.
- Корпус для скрытого монтажа с почтовым ящиком вставить в стенную нишу и ввести кабели. Усилить корпус для скрытого монтажа защитным картоном и заштукатурить вровень с наружной стеной или до 15 мм глубже (компенсация толщины штукатурки макс. 15 мм).

Электромонтаж, ввод в эксплуатацию и программирование

Все установленные функциональные узлы полностью предварительно смонтированы в системе Steel. Необходимо лишь выполнить присоединение к электропроводке.

Монтаж, ввод в эксплуатацию и программирование описаны в соответствующем системном руководстве, которое прилагается к блоку питания или серверу.

5 Отсоединить подачу напряжения на имеющемся блоке питания и предохранить от повторного включения.

6 Выполнить соединение согласно соответствующей схеме соединений.

7 Соединительные штекеры функциональных узлов согласно цветам соответствующих гнезд вставить в соединительную монтажную плату в корпусе для скрытого монтажа.

8 Вставить монтажную плату с функциональными узлами, зафиксировать прилагаемыми специальными винтами, слегка прижать к стене и привинтить. Монтажная плата должна быть «ровной» по горизонтали и вертикали.

9 Присоединить напряжение и выполнить функциональный контроль.

10 Регулировка громкости звука

Указание: В дверных громкоговорителях Access громкость речи настраивается централизованно на сервере Access. Во всех других дверных громкоговорителях громкость речи можно отрегулировать пластмассовым ключом, который вложен в крышку контрольной шахты.

- Выполнить настройку громкости, отверстие с символом громкоговорителя. При известных обстоятельствах, при настройке перемещать ладонь на расстоянии около 5 см от жалюзи; при этом не должна возникать обратная связь (интерференционный свист).

11 Установить панель управления на монтажную плиту и заблокировать монтажным ключом:

- Чтобы установить панель управления, запорное устройство у верхнего центрирующего штифта должно быть направлено вверх.

- Заблокировать запорное устройство после установки панели управления.

- Стопорные направляющие у левого и правого края сместить вниз. Метка на монтажном ключе в заблокированном состоянии должна находиться заподлицо с верхним краем панели управления.

Дверца для выемки почты со смотровым стеклом

12 Установить полностью свинченные элементы корпуса вровень с наружной стеной и с небольшим выступом (до 15 мм) на внутренней стороне.

13 При проведении штукатурных работ защитить раму от загрязнений.

Дверца для выемки почты выполнена накладной и подвижной

Указание: Эта дверца для выемки почты может быть установлена после нанесения штукатурки.

При проведении штукатурных работ защитить проходную шахту от загрязнений.

14 Заднюю сторону выемки с открытой дверцей надеть на проходную шахту и привинтить слева и справа.

15 Снять двухстороннюю клейкую ленту с крышки щели, вклеить ее в проходную шахту и тщательно прижать.

Клейкая поверхность должна находиться в шахте; учитывать монтажное положение.

Сервис

Для сервисных работ необходимо снять панель управления.

Точки измерения

Точки измерения функциональных узлов, которые располагаются параллельно присоединительным зажимам, доступны во встроеном состоянии. Контрольная шахта располагается, как правило, под соответствующим функциональным узлом, в зависимости от наличия свободного места, в случае необходимости, также и рядом с функциональным узлом.

Для измерений необходимо снять крышку контрольной шахты.

После измерений установить крышку контрольной шахты на место.

Заменить функциональный узел

16 Отсоединить подачу напряжения на имеющемся блоке питания и предохранить от повторного включения.

17 Отвинтить функциональный узел от монтажной плиты, верхнюю часть наклонить вперед и снять с монтажной плиты. Вытянуть соединительный штекер.

18 Присоединить новый функциональный узел, установить и привинтить к монтажной плите.

19 Присоединить напряжение и выполнить функциональный контроль.

Сервисная информация

Каждая система Steel изготовлена индивидуально и поэтому обозначена однозначным номером заказа клиента, который приведен в трех местах:

- на монтажной плите
- в информации для электромонтажной организации
- в информационной папке для конечного клиента

Указывайте этот номер заказа при всех запросах, необходимости выполнения сервисных работ и заказах запасных частей.

Мы сохранили основные характеристики вашей системы Steel под этим номером, чтобы при необходимости помочь вам в локализации неисправностей и предоставить вам нужные запасные части.

SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne
Telefon- und Telegrafenwerke OHG

Postfach 1155
78113 Furtwangen
Bregstraße 1
78120 Furtwangen

Telefon +49 7723 63-0
Telefax +49 7723 63-300
www.siedle.de
info@siedle.de

© 2019/05.19
Printed in Germany
Best. Nr. 200037091-02